Klosters: Dumperfahrer tödlich

Verunglückt 30.06.2021 In der Nacht auf Mittwoch ist in Klosters ein Dumper neben die Strasse geraten und gekippt. Der Fahrzeuglenker wurde eingeklemmt und tödlich verletzt.

Der 33-Jährige transportierte auf einer Nachtbaustelle in Klosters mit einem Dumper Schottermaterial. Nach Mitternacht kam das Fahrzeug beim Retourfahren links neben die schmale Strasse und kippte an einen Baum. Der Fahrzeuglenker wurde dabei zwischen Baum und Maschine eingeklemmt. Trotz der sofortigen Hilfe einer örtlichen Notärztin sowie eines Ambulanzteams des Spitals Davos verstarb der Maschinist auf der Unfallstelle. Für die Sicherung und Bergung des Dumpers standen zwölf Einsatzkräfte der Strassenrettung Feuerwehr Klosters im Einsatz. Zusammen mit der Staatsanwaltschaft klärt die Kantonspolizei Graubünden die Unfallursache ab.



https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/kapo/aktuelles/medien/2021/Seiten/202106302.aspx

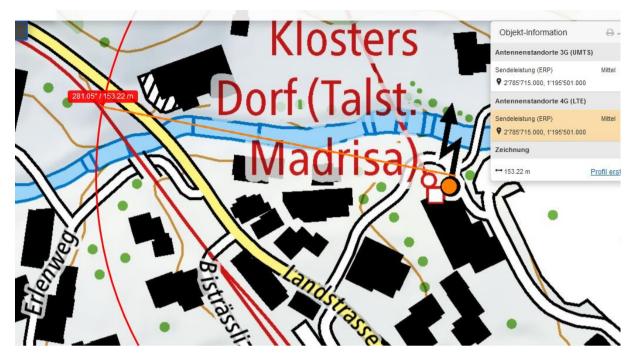
Die Unfallstelle ist aufgrund des Bildes kaum zu finden. Kiesweg, frisch planiert, also eine Baupiste, entlang der RHB-Strecke.

Die Strecke ist vermutlich nicht direkt neben einer öffentlichen Strasse, so dass man eine solche Piste erstellen konnte. Bereich einer vorhandenen Böschungsschulter. Baustelle Bisträssli-Unterführung im Gang, wie unten recherchiert.

Im Bild ein Seil / vermutlich kein Kabel / ähnlich wie bei provisorischen Abgrenzungen zum Bahnprofil welches offenbar vom Dumper mitgezogen wurde – oder in welches er geraten ist.





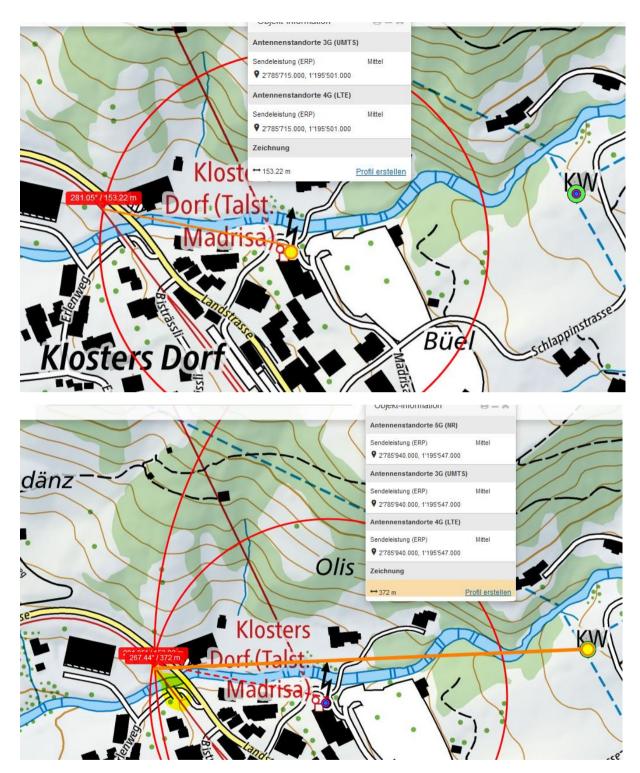




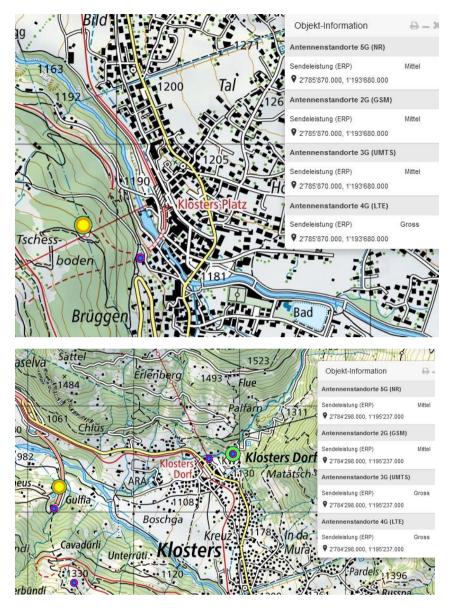
Möglicher Bereich bei Arbeiten an der Brücke

Links oben Senderposition Madrisabahn.

Gleiche Linie zum HS_Mast weiter hinten



Die entfernteren Sender im Perimeter:



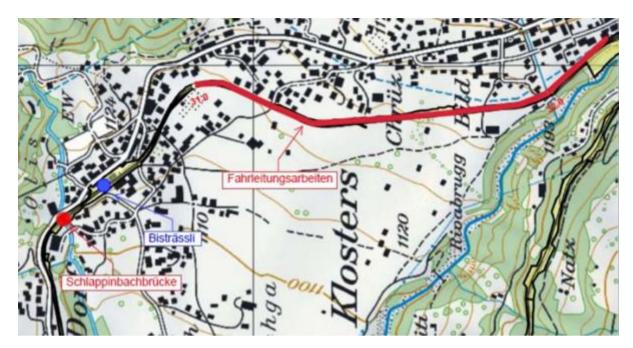
https://www.suedostschweiz.ch/aus-dem-leben/2021-04-30/naechster-schritt-beim-bahnhofsumbau-ist-getan

Rekonstruktion / Annäherung an Unfallort, da Kapo GR keine Auskünfte erteilt:

Beim Bahnhof Klosters Dorf hat diese Woche der Durchstich der Strassenunterführung stattgefunden. Bis dahin war es ein langer Weg.

In der Nacht vom Montag auf Dienstag wurde auf der Baustelle Bahnhof Klosters Dorf der Durchstich der Strassenunterführung Bahnhof Klosters Dorf Richtung Bisträssli durchgeführt und die Hilfsbrücke installiert. Dies teilt die Gemeinde in einer Mitteilung mit.

In Zusammenhang mit den Bauarbeiten fallen nun diverse Nachtarbeiten an. Diese Arbeiten finden an einzelnen Nächten zwischen Montag und Dienstag bis Freitag und Samstag statt, wie es auf einem Flyer der Rhätischen Bahn (RhB) und der Gemeinde heisst. Man werde sich bemühen, die Lärm- und übrigen Belästigungen so gering wie möglich zu halten.



Überblick der Arbeiten.

RHÄTISCHE BAHN/GEMEINDE GLARUS

Wie die Gemeindebehörde noch im März mitteilte, sollen die Arbeiten bis Ende November abgeschlossen sein. Die Inbetriebnahme der Bahnstation ist für Juni 2023 vorgesehen. Die Kosten für den Bahnhofsumbau inklusive Doppelspur belaufen sich demnach auf 28,3 Millionen Franken.

Bis zum Durchstich war es für den Bahnhofsumbau ein langer Weg. Im September 2019 stimmte das Klosterser Stimmvolk der Strassenunterführung, die in Zusammenhang mit dem von der RhB verfolgten Bahnhofsumbau stehen, zu. 2020 hätte mit den Bauarbeiten begonnen werden sollen, jedoch wurde das Baugesuch eingestellt. Grund dafür waren mehrere Einsprachen. Das hatte für die Gemeinde Klosters zur Folge, dass eine Volksabstimmung durchgeführt werden musste. Im September 2020 stimmten das Klosterser Stimmvolk dann der Teilrevision der Ortsplanung Bahnhof Dorf zu. Im Januar 2021 genehmigte schliesslich der Kanton die Teilrevision der Ortsplanung «Bahnhof Klosters Dorf», womit die grundlegende Voraussetzung dafür geschaffen wurde, dass der Um- und Ausbau der Bahnstation an die Hand genommen werden konnte. (paa/béz)

https://www.emchberger.ch/de/bahnhofumbau-klosters



Wetter trocken, Strahlung ungedämpft

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. NFP 57 http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57 synthese d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

- M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772
- «Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf
- «Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

 $\underline{https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe}$

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

<u>Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G:</u> https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert

https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/

Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch